



ober  
schneiding

Wachsen mit Werten.



# Oberschneiding informiert



## Impressum

**Oberschneiding informiert**

**Ausgabe 1/2024**

**Frühjahr 2024**

**Verteilung an alle Haushalte**

**Herausgeber**

Gemeinde Oberschneiding

**Adresse**

Pfarrer-Handwercher-Platz 4

94363 Oberschneiding

09426/8504-0

[info@oberschneiding.de](mailto:info@oberschneiding.de)

[www.oberschneiding.de](http://www.oberschneiding.de)

**V. i. S. d. P.**

Erster Bürgermeister

Ewald Seifert

**Auflage**

1.400 Stück

**Druck**

Deutsche Post Dialog Solutions  
GmbH

Team Bestseller Mail

Charles-de-Gaulle-Str. 20

53113 Bonn

Tel +49 228 - 189 33669

## Öffnungszeiten Wertstoffhof Oberschneiding

### Montag

Winterzeit 14.00 - 16.00 Uhr

Sommerzeit 17.00 - 19.00 Uhr

### Mittwoch

Nur in der Sommerzeit 17.00 - 19.00 Uhr

### Freitag

14.00 - 16.00 Uhr

### Samstag

09.00 - 12.00 Uhr

Die Umstellung der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes erfolgt immer mit der amtlichen Zeitumstellung von Winter- auf Sommerzeit und umgekehrt.

Während der Öffnungszeiten können auch gut erhaltene Altkleider abgegeben werden.

## Umschlaggestaltung

Unter dem Motto "Der Erde eine Zukunft geben" konnten sich Kinder und Jugendliche am Internationalen Jugendwettbewerb "jugend creativ" beteiligen. Ziel war es, eigene kreative Ideen in Form von Bildern und Kurzfilmen zu entwickeln und sich künstlerisch mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen.

Da bis zum Redaktionsschluss die Gewinnerinnen und Gewinner unserer Grundschule noch nicht feststanden, haben wir uns selber ein Titelbild bzw. weitere Bilder im Heft ausgesucht.

Vielen Dank an alle Künstlerinnen und Künstler und vielen Dank für das gute Miteinander mit unserer Grundschule!

## Autoren und Fotos

Nicht extra ausgewiesene Fotos oder Texte wurden von Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung fotografiert bzw. verfasst oder stammen von der Website [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com).

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des jeweiligen Autors und nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

## Öffnungszeiten im Rathaus und in der Rentenstelle

Die Gemeindeverwaltung hat am 10. und 31. Mai 2024 jeweils auf Grund eines Brückentages geschlossen.

Die Rentenstelle der ILE Gäuboden ist am 10. Mai 2024 und in der Woche vom 27. Mai bis 31. Mai 2024 geschlossen. Ab Montag, den 03. Juni 2024 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar. Es wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten.



## Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

das neue Jahr hat bei uns in der Gemeinde gut angefangen! Der Kindergarten St. Josef in Reißing ist seit 01. Januar gemeindlich und damit auch künftig finanziell abgesichert. Ich freue mich darüber sehr und danke Herrn Pfarrer Dr. Peter Maier, unserer Kindergartenleiterin Christina Huber, dem gesamten Personal und dem Elternbeirat sehr herzlich für unser vertrauensvolles Zusammenwirken bei der Überleitung der Trägerschaft von der Kindergartenstiftung auf die Gemeinde Oberschneiding.

Weitere gute Nachrichten sind die Berufung des Bioengineering-Experten Prof. Jeff Wilkesmann ans BITZ II in Oberschneiding sowie die Berufung des Spitzenrobotikers Prof. Dr. Ing. Berthold Bäuml an die TU München. Die Berufung von Prof. Bäuml bildet die Grundlage für die von Ministerpräsident Dr. Markus Söder versprochene Forschungsplattform Garching-Oberschneiding.

Sehr erfreulich ist auch, dass wir schrittweise von Januar bis März unsere Personallücken in der Verwaltung und im Bauhof problemlos schließen konnten.

Leider gibt es auch bei uns Nachrichten und Fakten, auf die wir gerne verzichten würden. Da sind zum einen die inflationsbedingten Kostenanstiege in fast allen Bereichen des Haushalts, zum anderen die steigende Kreisumlage, die vor allem der dauernden staatlichen Unterfinanzierung unserer beiden Kreiskliniken geschuldet ist. Obwohl wir im Landkreis, anders als in manchen mitteleuropäischen Regionen, keine Überversorgung mit Krankenhausbetten haben, müssen wir die Defizite selbst tragen, um unsere Krankenhäuser halten zu können.

Dies wird mit der derzeitigen Einnahmenstruktur nicht zu schultern sein. Aktuell arbeiten wir gerade am Haushalt, der nach Ostern fertig sein wird und dann im Gemeinderat präsentiert wird. Wie sich manche Herausforderungen dann stemmen lassen, lässt sich mit einem soliden Haushalt leichter bewerten. Natürlich erhalten Sie dazu im nächsten Gemeindeblatt wieder Informationen von uns. Deshalb auch meine herzliche Bitte: Lesen Sie es immer!



Denn umfassend informiert zu sein, ist auf Dauer unerlässlich!

Ich hoffe, Sie finden in unserem Oster-Info auch sonst viele interessante Informationen und wünsche Ihnen allen frohe und erholsame Ostertage!

Ihr Bürgermeister

*Ewald Seifert*

Ewald Seifert

## Wir suchen Dich!

Hast Du Lust, Dir am schönsten Ort der Welt etwas dazuzuverdienen? Dann komm in unser Naturbad-Team!

Du bist 18 Jahre alt und auf der Suche

nach einem Nebenjob? Dann melde Dich bei uns im Rathaus bei Christopher Bachmeier unter 09426/8504-24 oder per Mail unter [christopher.bachmeier@oberschneiding.de](mailto:christopher.bachmeier@oberschneiding.de).

Die Anforderungen an die Badeaufsicht sind ein Rettungsschwimmerabzeichen Bronze und ein aktueller Erste-Hilfe-Kurs (beides darf nicht älter als 2 Jahre sein). Solltest Du beides noch nicht haben und trotzdem Interesse, dann organisiert die Gemeinde auch heuer wieder Termine zur Abnahme des Rettungsschwimmerabzeichens und ggf. auch einen Erste-Hilfe-Kurs.

Vielen Dank auch an alle Helfer vom letzten Jahr, die bereits ihre Unterstützung wieder zugesagt haben.

Wir freuen uns auf eine sonnige Naturbad-Saison mit vielen neuen Helfern!



## Die Schneidinger Mitte — ein Erfolgsprojekt



m<sup>2</sup> Gewerbefläche realisiert wurden. Es beherbergt heute neben der großen Geschäftsstelle der VR-Bank, eine Fahrschule, einen Physiotherapeuten, einen Zahnarzt, einen Logopäden und die Gemeindebücherei. In der Dorfmitte haben diese Dienstleistungsunternehmen eine neue Heimat gefunden und stellen eine große Bereicherung für die ganze Gemeinde dar.

Vorplatz und Nebengebäude wurden dann 2015 nach einer Vorgabe des Landesamtes für Denkmalpflege so gestaltet, dass die frühere Hofform wieder hergestellt oder zumindest angedeutet wird. Sehr gut erkennbar ist dies auf den Aufnahmen von früher und heute. Zahlreiche Veranstaltungen wie St. Martin, Gründungsfeste, Faschingsreiben, Flohmärkte sowie die Dorfhelmentour konnten mittlerweile dort stattfinden.

Das anfangs von vielen belächelte Projekt „Schneidinger Mitte“ mit Sanierung des alten Posthalteranwesens an der Straubinger Straße hat sich zu einem großartigen Erfolg entwickelt. Nachdem nun der letzte Kredit zurückgezahlt ist, ist es an der Zeit für einen kleinen Rückblick.

Das Ergebnis der zweijährigen Sanierungsphase, die 2014 mit der Fertigstellung des Gebäudes endete, spricht für sich: Die „Schneidinger Mitte“ ist ein

herausragendes Beispiel für die Sanierung und Revitalisierung denkmalgeschützter und ortsbildprägender Gebäude geworden. Mit dem modernen Nutzungskonzept haben Bürgermeister Seifert, der Gemeinderat und die Mitarbeiter der Gemeinde dafür gesorgt, dass ein für Ortsbild und Baukultur charakteristisches Gebäude erhalten und zeitgerecht genutzt wird.

Das Gebäude ist in Teileigentumseinheiten aufgeteilt, die mit insgesamt 854



Jahr (Stand jeweils 31.12.)	2014	2015	2016	2017
Kreditaufnahme bzw. Restschuld	300.000,00 €	270.000,00 €	240.000,00 €	210.000,00 €
Tilgung	- €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
Zinsausgaben	- €	788,76 €	776,26 €	686,26 €
Ausgaben gesamt	- €	30.788,76 €	30.776,26 €	30.686,26 €
Mieteinnahmen	6.327,74 €	18.373,44 €	13.247,37 €	19.137,21 €
Über-/Unterdeckung	6.327,74 €	-12.415,32 €	-17.528,89 €	-11.549,05 €



© Luftbilder Salzberger

	Ausgaben Gebäude	Ausgaben Außenanlage	Einnahmen Gebäude	Einnahmen Außenanlagen
Sanierungskosten inkl. Grunderwerb	2.068.235,63 €	646.635,77 €		
Einnahmen aus Verkauf			1.345.106,96 €	
Zuschuss ALE/VLE			200.000,00 €	320.760,00
Zuschuss Denkmalmamt			110.000,00 €	
Zuschuss Landkreis Straubing-Bogen			12.500,00 €	
<b>Summe</b>	<b>2.068.235,63 €</b>	<b>646.635,77 €</b>	<b>1.667.606,96 €</b>	<b>320.760,00 €</b>
<b>Gesamt</b>		<b>2.714.871,40 €</b>		<b>1.988.366,96 €</b>

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	180.000,00 €	150.000,00 €	120.000,00 €	90.000,00 €	60.000,00 €	30.000,00 €	- €	- €
	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	- €
	596,26 €	506,26 €	416,26 €	326,26 €	236,26 €	146,26 €	56,26 €	- €
	30.596,26 €	30.506,26 €	30.416,26 €	30.326,26 €	30.236,26 €	30.146,26 €	30.056,26 €	- €
	23.031,36 €	22.881,36 €	20.424,60 €	20.825,76 €	21.914,98 €	21.972,36 €	21.972,36 €	21.972,36 €
	-7.564,90 €	-7.624,90 €	-9.991,66 €	-9.500,50 €	-8.321,28 €	-8.173,90 €	-8.083,90 €	21.972,36 €

## Neues aus dem Bauamt

### Generalsanierung Grundschule Oberschneiding



Die Gemeinde beabsichtigt die Generalsanierung der Grundschule Oberschneiding. Die Planung wurde zwischenzeitlich abgeschlossen und die jeweiligen Förderanträge (kfw-Förderung und FAG-Förderung) noch im Dezember 2023 bei den Förderstellen eingereicht.

Im Rahmen der Schulsanierung ist die Auslagerung der Schulklassen während der Umbauphase notwendig. Die geschätzte Bauzeit wird hier mit ca. zwei Jahren angesetzt. Durch die Gemeindeverwaltung wurden verschiedene Möglichkeiten der Auslagerung untersucht und dem Gemeinderat vorgestellt.

**Variante 1** beinhaltet den Umzug von drei Klassen in die Kita Pustebume, drei Klassen ins Jugendheim und zwei Klassen in einen Mietcontainer. Kostenschätzungen zufolge würde sich diese Option mit ca. 445.000 Euro als kostengünstigste Variante erweisen, der Rückbau ist jedoch hier noch nicht berücksichtigt.

**Variante 2** umfasst eine komplette Auslagerung der Schulklassen in eine angemietete Containeranlage, welche mit ca. 700.000 Euro zu Buche stehen würde.

Ausführung 3 und 4 sind nahezu identisch. Diese unterscheidet sich lediglich in der Größenausführung. Mittels Holz-

ständerbauweise könnten nach Ansicht von Bürgermeister Ewald Seifert neue Räumlichkeiten entstehen, die nach Fertigstellung der Grundschulsanierung anderweitig genutzt werden können.

Bei **Variante 3** müssten zusätzlich noch Räumlichkeiten der Kindertagesstätte Pustebume genutzt werden. Die Kosten für diese beiden Varianten liegen bei ca. 900.000 Euro für Variante 3 und bei ca. 1.300.000 Euro bei Variante 4, jeweils ohne Grundstücks- und Erschließungskosten.

Im Gemeinderat wurden alle Vor- und Nachteile der möglichen Standorte und Varianten diskutiert. Bürgermeister Seifert sowie auch der Gemeinderat favorisierten klar eine der beiden Ersatzbauvarianten, damit die Jugendheimnutzung während der Schulsanierung weiter bestehen bleiben kann. Außerdem gebe es bereits jetzt bekannte und sehr sinnvolle Folgenutzungsmöglichkeiten wie z. B. Gründer- und Gemeinderäume, Mieträume für kleine Oberschneider Firmen etc. Die Nutzung des Jugendheims solle dringend vermieden werden, da vor allem die Landjugend, VHS und andere Vereine die Räumlichkeiten regelmäßig nutzen.



Bei der Errichtung einer Mietcontainerlandschaft wird diese nach dem Sanierungsende der Grundschule wieder rückgebaut und geht nicht in Gemeindegut über.

Letztendlich fiel das Ergebnis einstimmig auf den Ersatzbau in Holzständerbauweise, welches bei den anwesenden Zuhörern für große Erleichterung sorgte. Auch der Lehrerschaft kommt diese Variante entgegen.

Daraus resultiert aber auch ein neuer Sanierungsstart, voraussichtlich 2025, dem aber alle Beteiligten sehr offen gegenüberstehen.

Derzeit wird von Seiten der Gemeindeverwaltung ein Konzept für die Auslagerung in Holzständerbauweise und deren Folgenutzung ausgearbeitet.

Natürlich halten wir Sie über die weiteren Schritte auf dem Laufenden!

## Ortsdurchfahrt Niederwaling

Anfang des Jahres nahm die Gemeindeverwaltung Kontakt mit den Anwohnern in Niederwaling zum weiteren Vorgehen auf. Weitere Anregungen und Informationen, die bei diesen Terminen gesammelt wurden, flossen in die Planung ein, damit im Februar die Bauarbeiten ausgeschrieben werden konnten. Die Auftragsvergabe erfolgte im März. Den Zuschlag für die auszuführenden Arbeiten erhielt die Firma Max Streicher GmbH & Co. KG aA aus Deggendorf. Sobald ein

genauer Baubeginn und –ablauf feststeht, werden die Anwohner natürlich wieder umfassend informiert.

Die Gemeindeverwaltung hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit zwischen Baufirma, Anwohnern und Bauamt der Gemeinde. Für weitere Fragen steht Ihnen das Bauamt unter der Telefon-Nr. 09426/8504-23 gerne zur Verfügung.

### Baugebiet Am Sportplatz – Sachstand Bauplätze

Die Erschließungsarbeiten im Bereich des Baugebietes „Am Sportplatz“ und des Kinderhaus-Neubaus „Löwenzahn“ wurden Anfang Dezember 2023 abgeschlossen.

Momentan gibt es für fast alle Bauplätze Zusagen an Bewerber, allerdings wurden noch nicht alle notariell beurkundet.

## Brücke Rainting

Die Sanierungsmaßnahmen der Brücke Rainting schreiten weiter voran. Im Februar wurde das neue Geländer geliefert und montiert. Das Geländer entspricht nun den Vorschriften nach ZTV-ING. In den Monaten März und April wird zuerst das alte Geländer demontiert und dann werden die restlichen Sanierungsarbeiten an der Brücke durchgeführt.



## Winterdienst


Jedes Jahr zu Beginn des Winters werden Anfragen über einen Winterdienst auf privaten und gewerblichen Grundstücken an die Gemeindeverwaltung gestellt. Gerne würden wir natürlich weiterhelfen. Leider kann der Bauhof hier aber keine Dienste übernehmen, da die Gemeinde somit umsatzsteuerpflichtig werden würde.

Sollten Sie Zeit und Lust haben, im Winter andere Privatpersonen bzw. Gewerbetreibende beim Winterdienst zu unterstützen, dann melden Sie sich gerne bei uns im Rathaus. Wir leiten bei konkretem Bedarf Ihre Kontaktdaten dann gerne weiter.

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter der Telefonnummer 09426/8504-0. Alternativ können Sie Ihre Anfrage gerne auch per E-Mail an [katarzyna.schmachtel@oberschneiding.de](mailto:katarzyna.schmachtel@oberschneiding.de) richten.



## Durchblick im (bayerischen) Förderprogramm-Dschungel?

Regierung von Niederbayern 

### Radwegförderung

Förderprogramm	Fördersatz	Hinweise
BayGVFG	70 bis 80 %	Neuerdings auch selbständige Radwege
BayFAG	75 bis 80%	zzgl. Planungspauschale 12% der Baukosten
Sonderprogramm Stadt & Land (Bund)	75%	auch Planungskosten förderfähig, nur bis 2028
Radoffensive Klimaland Bayern	75%	Großes Förderspektrum, Teilnahmewettbewerb, Planungskosten förderfähig
Radschnellwege (Bund)	75%	auch Planungskosten förderfähig
D-Netz (Bund)	75%	Nur touristische Haupttrouten
Innovationen im Radverkehr (Bund)	75%	Bsp.: Georgsbergtunnel Passau
Modellprojekt "Lastenrad mieten"		In Ndb. bislang nur Passau

Die bayerischen Staatsministerien bieten den Kommunen immer wieder verschiedenste Fördermöglichkeiten an, aber auch auf Bundesebene kann von diversen Programmen profitiert werden. Eine Kombination aus unterschiedlichen Leistungen ist meistens nicht möglich, zudem schließen sich aufgrund der Rahmenvorgaben und -bedingungen einige Förderprogramme untereinander aus. Insbesondere kleine und strukturschwache Gemeinden sollen vor allem von erhöhten Fördersatz profitieren. Aber auch hier gibt es verschiedene Richtlinien, die an bestimmte Bedingungen geknüpft sind.

Beispielweise können beim Thema Ausbau von Radwegen durch das Bayerische Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (BayGVFG) kleine und strukturschwache Gemeinden von höheren Fördersätzen im Bereich von 70 – 80 % profitieren. Zeitgleich gibt es von Seiten des Bundes zur gleichen Thematik das Sonderprogramm „Stadt und Land“, bei dem im Optimalfall mit 75 % gefördert wird. Im gleichen Förderrahmen bewegt sich ein identisches Programm der Radoffensive Klimaland Bayern. Somit gibt es mindestens drei verschiedene Verfahren von unterschiedlichen Förderstellen, die jedoch Förderungen in identischer Höhe gewähren, gleichzeitig aber unterschiedliche Anforderungen, An-

sprechpartner und Unterlagen benötigen. Unter bestimmten Voraussetzungen und dann in einem langwierigen Prüfungsprozess erhalten die Kommunen dann eine finanzielle Unterstützung.

Anhand dieses Beispiels möchten wir Ihnen aufzeigen, warum manche Sanierungen bzw. Projekte eine lange Vorlaufzeit haben, was uns zum Beispiel auch bei der Beckensanierung des Naturbades betrifft. Dazu aber nachfolgend noch ein paar Informationen.

Für die Gemeinde Oberschneiding ist künftig ein Programm von zentraler Bedeutung: das Sonderprogramm Schwimmbadförderung. Bereits in einer Gemeinderatssitzung im Frühjahr 2023 wurde über eine mögliche Beckensanierung diskutiert. Der Freistaat unterstützt die bayerischen Kommunen mit dem fortgeschriebenen Sonderprogramm mit dem Ziel, dass Kinder und Jugendliche

gefahrlos das Schwimmen erlernen können. Hinzu kommt, dass ein Freibad ein Treffpunkt für Jung und Alt sowie ein Ort zur sportlichen Ertüchtigung ist. Nach Fortschreibung stellt die Regierung einen Förderrahmen in Höhe von bis zu 90 % für kleine Gemeinden in Aussicht. Vergleichbare Kommunen zu Oberschneiding erhalten im Durchschnitt 50 %.

Im Zuge eines ersten Informationstelefonats mit der Regierung von Niederbayern wurde empfohlen, vorab eine Sanierungsstudie mit einem Planungsbüro durchzuführen. Auf die Sanierung eines Naturbades sind nur wenige Planungsbüros spezialisiert, weshalb nur ein Angebot vom Planungsbüro Krautloher, auf Empfehlung der Regierung von Niederbayern, eingeholt wurde. In der Sanierungsstudie wird die mögliche Sanierung des Naturbades mit verschiedenen Beckenvarianten wie z. B. Auskleidung mit Folie oder Edelstahl oder ein Anstrich mit Farbe untersucht, planerisch dargestellt und die Kosten hierzu ermittelt. Es werden die Vor- und Nachteile der verschiedenen Sanierungslösungen aufgezeigt und bewertet, die im Anschluss dem Gemeinderat entsprechend vorgestellt werden. Startschuss der Sanierungsstudie ist der 11.03.2024. Natürlich halten wir Sie auf dem Laufenden wie die Planungen weiter voranschreiten.





## Gemeindebücherei Oberschneiding

Gemeindebücherei



Seit Februar 2020 hat unsere kleine, aber feine Gemeindebücherei freitags von 15:00 bis 18:00 Uhr, samstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und jeden ersten Mittwoch im Monat von 18:00 bis 20:00 Uhr nun bereits geöffnet und erfreut sich immer größer werdender Beliebtheit. Ein Leserausweis kann für Erwachsene für nur 6 € Jahresgebühr beantragt werden, Kinder ab 7 Jahren, **Ehrenamtskarteninhaber** und **Senioren** leihen **kostenlos** aus und kleinere Kinder können mit den Eltern ausleihen. Unser ehrenamtliches Team bestehend aus Büchereileiterin Michaela Bernhard und ihren Mitarbeiterinnen Stefanie Freudenstein, Antonia Geyer, Barbara Gritsch, Waltraud Gürster, Sabine Kölbl, Stefanie Lichey, Birgit Meurer, Martina Petzko, Heidi Raml und Gertraud Seifert steht Ihnen zu diesen Zeiten mit Rat und Tat zur

Verfügung. Rund 350 ehrenamtliche Stunden wurden im letzten Jahr für Ausleihe und Medienverwaltung geleistet. Außerdem gab es im vergangenen Jahr ein Bilderbuchkino und eine Buchvorstellung. Gerne besuchen uns zum Internationalen Vorlesetag auch die Kinder des Kindergartens in der Bücherei.

Bereits 256 Leser sind aktuell registriert, die sich aufteilen in 130 Erwachsene, 81 Kinder und Jugendliche, 12 Senioren, 20 Ehrenamtskarteninhaber, 2 Ermäßigte und 11 Büchereimitarbeiter. Im vergangenen Jahr gab es bei den rund 4.500 vorhandenen Medien ca. 10.100 Ausleihen. Ausgeliehen werden können Kinder- und Jugendbücher für alle Altersgruppen, Tonies, Hörspiel und DVD's, außerdem Sachbücher, historische Romane, Krimis, Thriller und Liebes- und Familienromane. Auch Zeitschriften, Comics und Mangas finden sich im Sortiment der Bücherei.

Sollten Sie Fragen, Anregungen, Wün-



sche oder auch konstruktive Kritik haben, dann besuchen Sie uns doch einfach zu unseren Öffnungszeiten. Unsere Mitarbeiter haben immer ein offenes Ohr für Sie! Gerne können Sie auch für eine Gruppe einen Termin vereinbaren und sich unsere schöne Bücherei in Ruhe zeigen lassen!

Weitere Infos finden Sie auch unter: <https://webopac.winbiap.de/oberschneiding/index.aspx>



## SEPA oder Überweisung?

Wir weisen darauf hin, dass nur regelmäßig wiederkehrende Zahlungen mittels eines erteilten Sepa-Mandates abgebucht werden können. Dazu zählen unter anderem: Hundesteuer, Grundsteuer, Gewerbesteuer, Abwassergebühren, Kita-Gebühren und Mitgliedsbeiträge der Gemeindebücherei.

Rechnungen für z. B. Lagepläne, Auskünfte aus dem Einwohnermeldeamt, Führungszeugnisse etc. müssen separat per Überweisung beglichen werden. Dies ist auf der Rechnung unter der Rechnungssumme vermerkt.



# RECHTZEITIG SCHAUEN: PERSO UND PASS NOCH GÜLTIG?

**NEU seit dem 1.1.2024:** Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.



Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.

Gemeinde Oberschneiding

Pfarrer-Handwerker-Platz 4 • 94363 Oberschneiding

09426/8504-37 • einwohnermeldeamt@oberschneiding.bayern.de

## Kurz und Bündig aus dem Einwohnermeldeamt

### Statistik 2023 des Einwohnermeldeamtes (Stand 31.12.2023)

Zuzüge	167	Wegzüge	139
Geburten	26	Sterbefälle	48
Eheschließungen	11	Ehescheidungen	4
Gesamteinwohnerzahl			3.260

## Korrigierte Geburtzahlen von Oktober bis Januar

In der Bürgerversammlung in Reißing hatte Bürgermeister Seifert noch darüber berichtet, dass von Oktober bis Januar keine Kinder zur Welt gekommen seien. Mittlerweile hat sich herausgestellt, dass es beim Datenversand unseres EDV-Dienstleisters Übermittlungsprobleme gab und in diesem Zeitraum doch 6 Kinder das Licht der Welt erblickten. Sterbefälle im gleichen Zeitraum gab es aber allerdings 21.

## Fasching an der Grundschule



Die Woche vor den Faschingsferien bietet für unsere Schüler eine tolle Mitmach-Aktions-Woche.

An der Kindertafel in der Aula hängt das Programm aus, so dass alle, die mitmachen möchten, sich jeden Tag dem Motto entsprechend verkleiden können. Lustige Kopfbedeckung, verschiedene Schuhe und Socke oder Pyjama-Tag, alles ist möglich.

Besondere Überraschungen bietet natürlich der „Unsinnige Donnerstag“. An diesem Tag geht es sehr lustig und le-

cker an der Grundschule zu. Nicht nur, dass unsere Lehrerinnen an diesem Tag als Prinzessinnen, Clowns, Indianer, Fußballer und sonstige Fabelwesen unterrichten, auch wird die Pause durch den Elternbeirat so richtig versüßt. Für jedes Kind gibt es einen Faschingskrappen. Nach der Pause trifft sich die Schülerschaft in der Turnhalle zur Faschings-sause. Einige Klassen haben kurze Darbietungen für die anderen Kinder vorbereitet. Vom Ententanz bis zum Waschlappen-Theater ist alles dabei was Spaß und gute Stimmung macht. Als Überraschungsgäste sind noch der Präsident

der Schafkopffreunde Oberschneiding Robert Petzko mit dem Komiteemitglied Erwin Gruber und der Ballkönigin Sindy I. von der Maple-Street eingetroffen.

Die Gäste erklärten den Schülerinnen und Schülern ihr Tun im Fasching und stellten sich den interessierten Fragen. Im Anschluss tanzten und sangen alle gemeinsam das Fliegerlied.

Am Freitag endete die Faschingswoche mit dem Pyjama-Tag und einem lustigen Turnparcours in der Turnhalle.



## Überraschung für die kleinsten Leser

Frau Walter vom Buchladen „Cactus“ aus Landau überrascht unsere Erstklässler mit einem kleinen Geschenk. Jedes Kind der Klassen 1a und 1b durfte sich über eine Lesetüte freuen, die das Buch „Die Spürnasen-Bande und der Fahrrad-Klau“ enthielt. Dieses Buch, speziell für Erstleser, soll die Kinder zum Lesen motivieren.

Ein herzliches DANKESCHÖN dafür!

## Neues Jahr - Neue Kollegen



Im Jahr 2024 durften wir drei neue Kolleginnen in der Gemeindeverwaltung begrüßen. Im Januar startete Frau Monika Weiß (links) in der Finanzverwaltung. Frau Weiß ersetzt die im Herbst ausgeschiedene Ramona Gierl, die wieder in ihren vorherigen Arbeitsbereich zurückkehrte. Sie ist zuständig für alle finanztechnischen Aufgaben, die die Kindergärten betreffen und fungiert als Vertretung in der Gemeindekasse. Im Februar stieß Frau Susanne Ristl (Mitte) zu uns. Frau Ristl ist Architektin und begleitet alle gemeindlichen Bauprojekte in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Büros, um Vorhaben besser

überwachen und schneller vorantreiben zu können. Seit März ergänzt Frau Katarzyna Schmachtel (rechts) unser Team im Bereich Vorzimmer und Einwohnermeldeamt. Sie übernimmt Aufgaben von Frau Waltraud Franz, die nur noch auf geringfügiger Basis im Rathaus arbeitet und ansonsten ihren wohlverdienten Ruhestand genießt. Außerdem wird Frau Schmachtel die Vertretung im Einwohnermeldeamt und im Vorzimmer für Frau Maria Schmerbeck und Herrn Christopher Bachmeier übernehmen,

die ab September und Juni jeweils eine Fortbildung beginnen und deshalb oftmals mehrere Tage pro Woche nicht vor Ort sein werden.

Außerdem konnten wir im Februar Herrn Martin Teml als neuen Kollegen im Bauhof begrüßen.



### Liebe Hundebesitzer,

bitte beachten Sie, dass jeder Hund schriftlich ab- bzw. angemeldet werden muss.

Dies gilt auch, wenn Ihr Hund verstorben ist und anschließend ein „Nachfolger“ angeschafft wird.

Wenn Ihr Hund gestorben ist, muss zur Abmeldung eine Bestätigung vom Tierarzt, der Tierkörperbeseitigung oder des Krematoriums beigelegt werden.

Die An-/Abmeldeformulare sind auf der Homepage der Gemeinde unter Formulare-Anträge-Satzungen zu finden.

Sollten Sie sich einen Hund angeschafft haben bzw. dieser nur zur Betreuung gehalten werden, melden Sie sich bitte bei Frau Julia Freundorfer unter 09426/8504-30.

## Sportlerehrung im Landkreis



Ausgezeichnet für seinen sportlichen Erfolg wurde bei der diesjährigen Sportlerehrung des Landkreises Herr Christoph Bogner-Weiß (Bild links, hinten links), Mitglied der Königlich Privilegierten Schützengilde Straubing, für den 1. Platz Schießen Zimmerstutzen Herren II und den 3. Platz Luftgewehr Herren II bei den Deutschen Meisterschaften.

Außerdem wurden Katharina und Franziska Hackl von der SSG Straubing-Aiterhofen für ihre Teilnahme an der Europameisterschaft im Laser Run in den Altersklassen U13w und U17w geehrt.



Das BITZ in Oberschneiding stellt ein:



## Unterstützung (m/w/d) bei der Durchführung von Veranstaltungen

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung

Teilzeit ca. 5 Stunden pro Woche, befristet für zwei Jahre

Bewerbungsfrist: 03.04.2024

### Aufgabenschwerpunkte

Als Mitarbeiter für das BITZ Oberschneiding (Bayerisches Innovations Transformations Zentrum) sind Sie für die Gästebewirtung verantwortlich sowie für die Vor- und Nachbereitung des Veranstaltungsortes.

Des Weiteren sind Sie für den Empfang und die Begrüßung der Gäste zuständig. Hier legen Sie Gästelisten und Namensschilder bereit, geben Namensschilder aus und holen ggf. notwendige Unterschriften ein.

Außerdem sind Sie im Anschluss für die Ordnung des Veranstaltungsortes zuständig und achten dabei auf Hygiene und Sauberkeit.

Die Unterstützung beim Sommerfest des BITZ, den Kick-off Veranstaltungen des Silicon Valley Program sowie bei weiteren Veranstaltungen gehören ebenso zu Ihren Aufgaben. Hierbei sind Sie hauptsächlich für die Gästebewirtung verantwortlich.

### Ihr Profil

Grundkenntnisse der Büroorganisation und Gastronomie wären von Vorteil. Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie gute Umgangsformen und eine hygienische Arbeitsweise zählen zu Ihren Stärken. Englischkenntnisse wären vorteilhaft, sind aber keine Voraussetzung.

Zeitliche Flexibilität, auch abends, stellt für Sie kein Problem dar. Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TV-L.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.th-deg.de/de/Stellenanzeige?id=2214>

## Elyas und sein Delfin Ritiña

**14 Tage auf der Karibikinsel Curaçao, Sonne pur, traumhafte Kulisse, tägliches Schwimmen mit Delphinen, eine Unterkunft nahe am Meer, klingt nach einem Traumurlaub. Aber für die Familie Krinner waren diese Dinge nur Nebensächlichkeiten. Denn was wirklich zählte, waren das strahlende Lachen und die vielen positiven Entwicklungsfortschritte des kleinen 6-jährige Elyas im Rahmen der delphin-gestützten Intensivtherapie. Und das Wichtigste: Ein unbeschreiblich intensives Gefühl, diese Momente zusammen als Familie zu erleben.**

„Am Anfang waren wir alle skeptisch, hatten Angst und waren nervös, ob und was diese Reise bringen wird“, so Mama Stefanie. Und auch die Planung einer derartigen großen Reise nach Curacao in das DOLPHIN THERAPY & RESEARCH CENTER war eine weitere Herausforderung für die Familie von Elyas, der mit einem seltenen Gendefekt und anderen Entwicklungsstörungen zu kämpfen hat. Aber am Ende wurden die Erwartungen um ein Vielfaches übertroffen. Unter Anleitung von deutschsprachigen Therapeuten konnten viele positive Entwicklungsschritte bei Elyas erreicht werden.

Nach einer 17-stündigen Anreise wurde die Familie – Mama Stefanie, Papa Erkan, Elyas mit seinen großen Bruder Timur und seiner kleinen Schwester Liah von einem kompetenten Therapeutenteam gleich in Empfang genommen. Am ersten Tag der Therapie hatte Elyas die Möglichkeit, sein Team kennenzulernen und sich an die neue Umgebung anzupassen. „Die Therapeuten erklärten uns detailliert die auf Elyas zugeschnittenen Therapieeinheiten und den Ablauf der nächsten Tage. Vor allem auch Elyas war super aufgeregt. Die anfängliche Unsicherheit verlor er aber schnell durch die aufgeschlossene, lustige und fürsorgliche Art der Therapeuten“ erzählte Stefanie. Und dann lernte Elyas seine Delphindame kennen: „Ritiña“ ein mutiger und fröhlicher kleiner Delfin. Und in

den nächsten Tagen wurden Elyas und Ritiña ein unschlagbares Team. Gemeinsam genossen sie Schwimmrunden, bei denen sie sich ganz dicht aneinander kuschelten. Elyas amüsierte sich sehr, wenn Ritiña lustige Geräusche von sich gab und zeigte sehr viel Eigeninitiative beim Spielen mit dem Ring. „Es war beeindruckend zu sehen, wie das Therapeutenteam gemeinsam mit den faszinierend sensiblen Tieren (fast) Unmögliches möglich machte. Einfach, indem sie einfühlsam bestärkten, Sicherheit gaben und spielerisch motivierten!“.

Mama Stefanie strahlt: „Elyas hat sich in den zwei Wochen extrem geöffnet, wurde ruhiger und gelassener. Was für andere Kinder ganz normal ist, ist für Elyas ein Riesenfortschritt!“ Besonders wichtig dabei war auch, die Reise als Familie anzutreten, gemeinsam zu lernen, auf Elyas noch besser einzugehen und ihn zu verstehen. Auch Wochen nach der Reise zeigte Elyas positive Entwicklungsschritte bei seiner Körperwahrnehmung, seiner Handmotorik und der Wahrnehmung im Gesichtsbereich.

Um die Reise zu stemmen bekamen sie von allen Seiten großen Zuspruch und Unterstützung. Sogar der große Bruder Timur erhielt von seiner Schule Lernpakete, damit er in der Schule nicht zu viel versäumte. Und nicht zuletzt dank der

vielen Spenden, mit denen diese einzigartige Reise erst ermöglicht worden war. Ein besonderer Dank gilt der **Familien-gemeinschaft Oberschneiding** sowie der **Initiative „Oberschneidings Kreativen“** und ein großer Dank geht auch an die vielen, vielen Einzelspenden weit über die Gemeinde- und Landkreisgrenzen hinaus. „Diese Welle der Hilfsbereitschaft war beeindruckend!“ kommt Stefanie Krinner ins Schwärmen. Auch heute – viele Wochen nach der Reise - erzählt die Familie mit Begeisterung von der Delfintherapie und hat immer ein Lächeln im Gesicht!

Und das Fazit der Familie Krinner: „Um es mit einem Wort zu beschreiben: Wunderschön! Danke an das Trainerteam und ein ganz besonderer Dank an alle, die durch ihre Spende Elyas und uns dieses unglaublich schöne Erlebnis ermöglicht haben! Und danke, Elyas, für diese besonderen unvergessene emotionalen Momente. Für uns alle war diese Reise einzigartig. Wir haben die viele Zeit für uns als Familie sehr genossen! Und auch die Last und Verantwortung wurde uns in diesen zwei Wochen ein wenig abgenommen. Im Alltag ist das nicht immer möglich!“ Und weil der Therapieerfolg so riesig war und von den Spendengeldern sogar noch etwas übrig ist, überlegt die Familie Krinner diese Reise in naher Zukunft zu wiederholen.



Ein Bild sagt mehr als tausend Worte!

Text: Claudia Anzinger—Foto: Familie Krinner

# Katholische Familiengemeinschaft



## Oberschneiding

Im Jahr 2023 konnte die kath. Familiengemeinschaft durch verschiedene Aktionen wieder sehr gute Einnahmen erzielen.

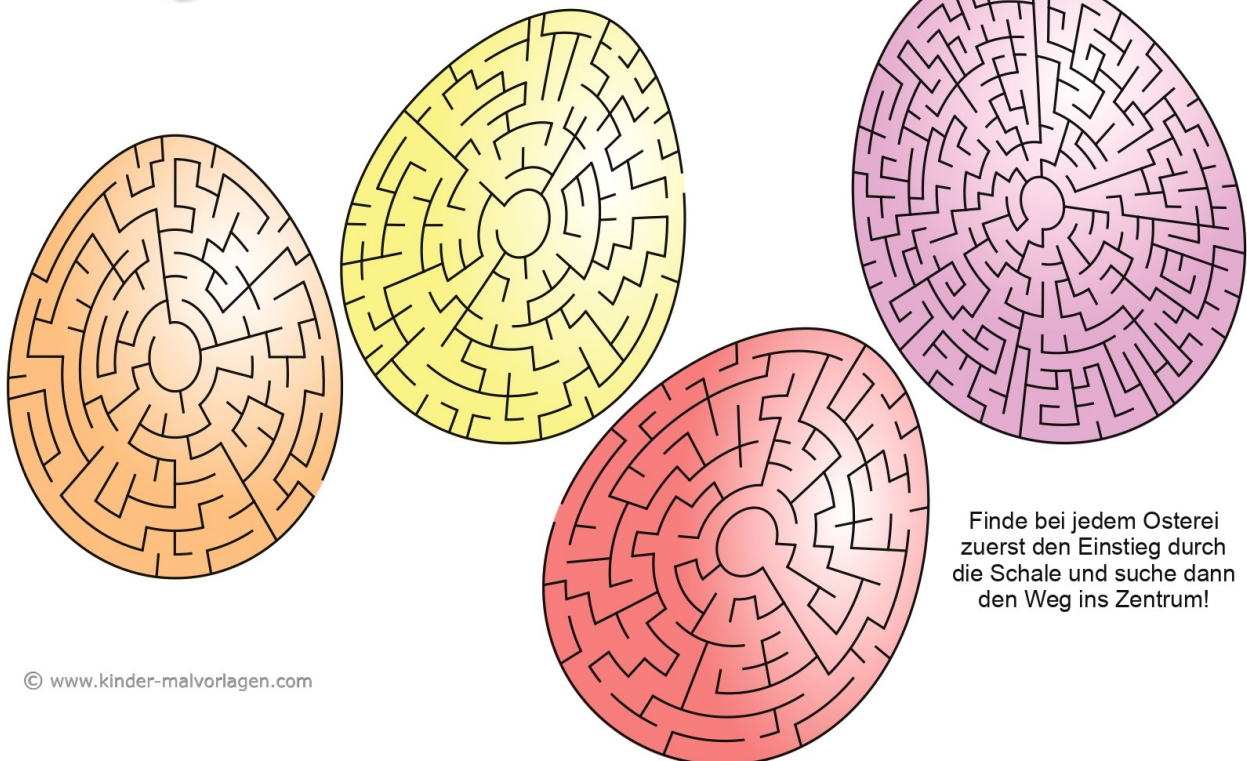
Somit wurden zum Ende des Jahres 2023 Spenden in Höhe von insgesamt 850 EUR an die folgenden Einrichtungen verteilt:

- Kindergarten Oberschneiding - 150 EUR
- Kindergarten Reißing - 150 EUR
- Grundschule Oberschneiding - 150 EUR
- First Responder Oberschneiding - 150 EUR
- Kinderschutzbund Straubing-Bogen e.V. - 250 EUR
- Partnergemeinde im Senegal - 400 EUR
- Übernahme der Patenschaft für ein Kind in Ghana



[www.familiengemeinschaft-oberschneiding.de](http://www.familiengemeinschaft-oberschneiding.de)

## Irrgarten durch Ostereier



Finde bei jedem Osterei zuerst den Einstieg durch die Schale und suche dann den Weg ins Zentrum!

## Pädagogische Qualitätsbegleitung in der KiTa Pusteblume

In Kindertageseinrichtungen hat sich in den letzten Jahren viel getan. Kindergarten, Kinderhort und Kinderkrippe sind Orte von Veränderung und Entwicklung. Neue Fragen brauchen neue Antworten. Da sich die KiTa Pusteblume in den letzten Jahren von einer kleinen Einrichtung zu einem Unternehmen mit über 50 Mitarbeitern weiterentwickelt hat, sind auch in unserem Team stetig neue Herausforderungen zu bewältigen. Seit 2022 ist zur Evaluierung unterschiedlichster Prozesse und Abläufe in regelmäßigen Abständen eine pädagogische Qualitätsbegleitung im (Führungs-)Team der KiTa Pusteblume. Dies ist ein zusätzliches Qualitätsangebot des Bayerischen Sozialministeriums für alle Kindertageseinrichtungen in Bayern. Die Teilnahme der Kindertageseinrichtungen an dem PQB-Modell ist freiwillig und die KiTa Pusteblume hat sich ganz bewusst dafür entschieden.



Smiley-Methode

Gemeinsam mit der Qualitätsbegleitung beschäftigen wir uns derzeit mit Themen wie „Gewaltfreie Kommunikation“ und „Kinderschutz“. Im Konkreten bedeutet dies, dass ein institutionelles Kinderschutzkonzept erarbeitet und festgeschrieben wird, in dem eine große Bandbreite an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kindern, Eltern und Träger-



Kinderschutzbox

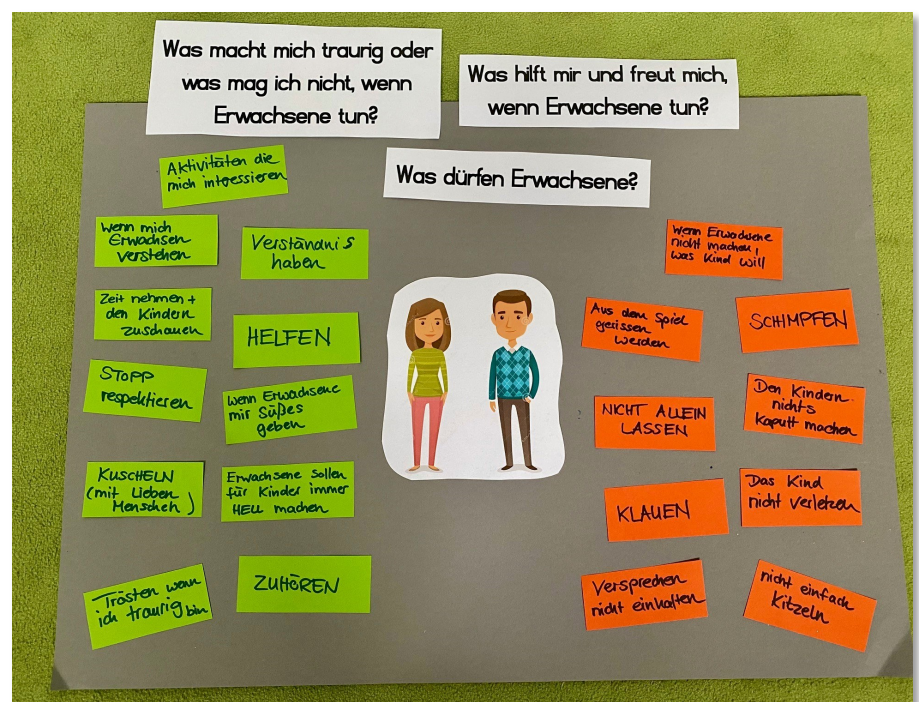
vertreterinnen und -vertretern sich ganz intensiv mit allen Aspekten auseinandersetzen, die den Schutz der Kinder bei uns in der Einrichtung gewährleisten. Mit einer sogenannten Risiko- und Potentialanalyse durften schon die Kleinsten im Haus einschätzen, wo sie sich wohl und sicher fühlen in den Räumen und wo sie nicht so gerne Zeit verbringen. Den Altersstufen der Kinder entsprechend wurden alle berücksichtigt und nach deren Meinung gefragt, auch zum Thema, was denn Erwachsene dürfen und was nicht.

Zusätzlich zur Ermittlung von Risiken und Potentialen unserer KiTa gibt es inhaltlich noch viele weitere Aspekte,

welche zum Schutz der Kinder in einem Kinderschutzkonzept niedergeschrieben und geregelt werden. Dazu zählen unter anderem der Umgang mit Schutzauftrag nach § 8a (Kindeswohlgefährdung), ein erfolgreiches Beschwerdemanagement, Notfallpläne im Falle von Übergriffen und extremen Personalausfällen sowie eine Sammlung von möglichen Beratungs- und Kooperationsstellen.

Präventives Arbeiten zum Schutz der Kinder, ihnen Rechte zuzugestehen und sie in diesen auch zu bestärken, sind ein weiterer, äußerst wichtiger Bereich, der im Schutzkonzept verankert wird. Nur wer den Kindern eine Stimme gibt und deren Meinung respektiert, lernt ihnen, dass sie etwas bewirken und verändern können.

Diese intensive Arbeit wird die Pusteblume noch das gesamte KiTa-Jahr über beschäftigen.



Was dürfen Erwachsene?



## Neue Kindergartengebühren

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 24.01.2024 neue Gebühren ab 01.09.2024 für die Kindertagesstätte Pustebblume und den Kindergarten Reißing beschlossen. Wie auch bisher werden die Eltern der Kindergarten-Kinder durch einen monatlichen staatlichen Zuschuss von 100 € entlastet, der direkt an den Träger ausbezahlt wird.

Kindertagesstätte Pustebblume und Kinderhaus Löwenzahl:

Kindergarten Sankt Joseph

Kategorien	Soll/Vorschlag		
	Kindergarten	Krippe	Hort
1 bis 2 Stunden	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2 bis 3 Stunden	152,00 €	199,00 €	112,00 €
3 bis 4 Stunden	182,00 €	239,00 €	122,00 €
4 bis 5 Stunden	192,00 €	259,00 €	132,00 €
5 bis 6 Stunden	202,00 €	279,00 €	142,00 €
6 bis 7 Stunden	212,00 €	299,00 €	152,00 €
7 bis 8 Stunden	222,00 €	319,00 €	162,00 €
8 bis 9 Stunden	232,00 €	339,00 €	172,00 €
über 9 Stunden	242,00 €	359,00 €	182,00 €

Kategorien	Ü3	U3
2 bis 3 Stunden	137,00	167,00
3 bis 4 Stunden	167,00	197,00
4 bis 5 Stunden	177,00	207,00
5 bis 6 Stunden	187,00	217,00
6 bis 7 Stunden	197,00	227,00

## ILE Senioren trafen sich zum Kegeln

Die Gemeinde Oberschneiding hat am Donnerstag, den 05. Oktober 2023 für die Senioren der ILE Gäuboden beim Hartwirt in Lichtung zu einem Kegeltourier eingeladen. Viele Interessierte Bürger der Gemeinden Oberschneiding, Aiterhofen, Salching, Feldkirchen, Leibling, Straßkirchen und Irlbach nahmen teil. Zuerst wurden alle Beteiligten im Wirtshaus von der ILE Seniorenbeauftragten der Gemeinde Oberschneiding, Frau Rita Pflieger, sehr herzlich begrüßt. Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Oberschneiding, Herr Ewald Seifert und der 1. Bürgermeister der Gemeinde Aiterhofen, Herr Albert Hösl, haben sich auch Zeit genommen, der Veranstaltung beizuwohnen und haben auch recht fleißig mitgekegelt. Beide konnten leider erst etwas später kommen, da sie vorher an einen anderen Termin gebunden waren. Umso schöner, dass sie trotzdem noch gekommen sind. Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Salching, Herr Alfons Neumeier, ließ sich entschuldigen, da er terminlich verhindert war.

Mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen haben sich sämtliche Teilnehmer erstmal gestärkt, bevor es dann zu der schönen vollautomatischen Kegelbahn

der Wirtschaft Hartwirt ging. Es wurde erst ausgemacht, nach welchem System gespielt werden sollte. Hier war man sich ganz schnell einig, da bei den Keglern sich sehr erfahrene, aber auch noch Neulinge befanden, dass jeweils drei Runden mit jeweils einem Schub pro Teilnehmer kegegelt wird. Nach den ersten Schüben war es schon ersichtlich, dass es sich hier um eine sehr, sehr lustige Truppe handelte. Jeder wurde angefeuert und, wenn es nicht so geklappt hatte, auch getröstet. Am Ende der Veranstaltung gab es dann auch

noch eine Siegerehrung. Der 3. Preis wurde an Frau Elisabeth Gölzhäuser aus Oberschneiding, der 2. Preis an Herrn Josef Gürster aus Niederharthausen und der 1. Preis an Frau Christa Altmann aus Straßkirchen verliehen. Nochmals herzlichen Glückwunsch!

Das nächste Kegeln findet am Donnerstag, den 19. September 2024 wieder beim Hartwirt statt. Eifrige Teilnehmer sind jederzeit gerne willkommen.



## Neues aus dem Kindergarten St. Joseph

Vor den Weihnachtsferien war es so weit. Herr Pfarrer Dr. Maier besuchte den Kindergarten St. Joseph zum letzten Mal als Trägervertreter. Mit viel Dankbarkeit für alles, was er in den letzten Jahr(zehnt)en für den Reißinger Kindergarten getan hat und mit Vorfreude auf die bestehenbleibende Zusammenarbeit als Pfarrer der Gemeinde verabschiedeten der Elternbeirat, das Personal und die Kinder Herrn Pfarrer Dr. Peter Maier aus seinem Dienst als Trägervertreter.



Denn, wie viele von Ihnen bereits mitbekommen haben, hat sich die Trägerschaft unseres Kindergartens St. Joseph zum 01.01.2024 geändert.

Um unseren lieben Herrn Pfarrer zu entlasten und aus finanziellen Gründen (besonders des Gebäude wegen), war bereits über mehrere Monate hinweg eine Trägerübernahme durch die Gemeinde Oberschneiding im Gespräch. Bereits im Winter 2022 entschied der Gemeinderat zum ersten Mal darüber, den Reißinger Kindergarten St. Joseph im Grundsatz übernehmen zu wollen.

### „Neuanfänge brauchen Vertrauen“

Auf diese Entscheidung hin folgten sehr viele Gespräch darüber, wie eine Übernahme für alle Beteiligten am besten gestaltet werden könnte. Mehrere Ideen und Vorschläge wurden gesammelt und

es bedurfte der Einhaltung vielerlei Vorgaben von verschiedensten Aufsichtsbehörden. Es war keine einfache Aufgabe für Herrn Pfarrer Dr. Maier und Herrn Bürgermeister Ewald Seifert. Umso mehr freut es uns, dass alle gemeinsam immer wieder neue Ideen und Wege fanden, um unseren Kindergarten für die Zukunft zu sichern. Aufgeben stand nicht auf der Tagesordnung! Die Erfolgslösung: Eine Anstellungs- und Trägerübernahme durch die Gemeinde Oberschneiding. Die Kindergartenstiftung Reißing (mit Vorsitz wie bisher) behält ihre Daseinsberechtigung. Sie dient – wie immer schon – dazu, den Kindergarten zu unterstützen und jegliche Mittel, welche über Spenden oder dergleichen zugefügt werden, kommen direkt dem Kindergarten St. Joseph zugute. Mit einem Erbpachtvertrag wurde die Zuständigkeit der Instandhaltung des Gebäudes geklärt.

Nebst den allgemein zu klärenden Grundfragen kamen immer wieder Bedenken von allen Seiten. „Wird der Kindergarten Bestand haben?“, „Bleibt das Konzept so wie es ist?“, „Kann das Personal übernommen werden?“ Doch all diese Sorgen konnten immer durch offene Kommunikation und Ehrlichkeit aus dem Weg geräumt werden. *Der Kindergarten St. Joseph in Reißing wird als eigenständige Einrichtung bestehen bleiben, solange genügend Kinder ihn besuchen und sich genügend Betreuungspersonal findet.*

Vertrauen muss wachsen und lässt sich nicht von einem zum anderen verpflanzen. Unser Vertrauen in die neue Trägerschaft konnte bereits viele kräftige Wurzeln bilden. Wir möchten uns sehr bei Herrn Seifert für seine Ehrlichkeit und Offenheit bedanken. Wann immer es nötig ist, nimmt er sich Zeit und kümmert sich um sein „Adoptivkind Kindergarten Reißing“. Doch auch Frau Attenberger und Frau Bernhard sowie alle Mitarbeiter der Gemeinde haben immer ein offenes Ohr für jegliche Belange und unterstützen unseren Kindergarten St. Joseph, wo es nur geht. Dafür ein „herzliches Vergelt's Gott“.

### Neuer Träger – neue Mittel und Wege

Sehr positiv überrascht waren wir alle, als noch nicht einmal richtig die Weihnachtsferien vorüber waren und schon das Bauhofteam zum ersten Mal in unserem Haus stand. Mehrere kleinere und größere Arbeiten sowie Reparaturen konnten schon erledigt werden. Auch die Gartenanlage und das restliche Gebäude wurden bereits unter die Lupe genommen. Für genauere und weitere Planungen, wie es mit dem Gebäude weiter geht, stehen Termine mit der gemeindeeigenen Architektin und weiteren Firmen bevor. Wie Sie sehen, wird sich in den nächsten Wochen und Monaten einiges tun hier im Kindergarten St. Joseph. Der Wegweiser in eine sichere Zukunft für den schon über 100 Jahre alten Kindergarten ist aufgestellt.

### Stimmen zur neue Situation:

„Wir freuen uns auf eine noch engere Zusammenarbeit Hand in Hand mit der KITA Pustebume und dem Kinderhaus Löwenzahn.“

„Reparaturarbeiten werden so schnell erledigt, da kemman wir mitm Schau garned mit.“ – „Wir ham subba neie, helle Lampr.“ – „Da Ofa und s Puppenecknliacht sand aufm neiastrn Stand.“ – „Im Goadn riat se a ebs.“ – „Da Georg schaut regelmäßig noch, ob no ois ganz is bei uns.“ 😊

„I lieb an Bauhof“

„Es ist schön, dass jeder sein Möglichstes tut, um einen kleinen idyllischen Kindergarten zu erhalten. Ob Bürgermeister, Gemeinderat, Personal, Eltern..“



Der 360 FOUNDERS TALK, eine Podcast-Reihe des 360° Gründungsökosystems der Technischen Hochschule Deggendorf ist online. Hier geben Experten einen tiefen Einblick in die Welt der Gründung. Sie teilen ihre Geschichten und gewähren einen Blick hinter die Kulissen der Start-up Unterstützung. Außerdem berichten großartige Start-ups über ihre Erfahrungen! Der 360 FOUNDERS TALK ist in allen gängigen Podcast-Formaten zugänglich:



Natürlich steht auch das Videoformat bereit:



Sie können Prof. Dr. Tobias Strobl lauschen, wenn er mit Theresa Köck über den Start-up-Standort #1 spricht. Was macht das Silicon Valley so besonders? Warum genau ist es so attraktiv für Start-ups und was können wir daraus übernehmen? Prof. Dr. Vroni Fetzer teilt ihre Expertise zu Finanzierungsreife und wie man optimal den Zugang zu globalen Märkten erhält. Program Manager Alexander Dorn stellt das Silicon Valley Program des BITZ kurzweilig vor. Philipp Gellert und Jojo Lagetar, erfah-

## Neues vom BITZ

rene Gründer und Geschäftsführer der iVivid GmbH, die sich in Oberschneiding angesiedelt hat, sprechen über ihre Erfahrungen als Teilnehmer des Silicon Valley Program.

Alle Informationen zu den Podcast-Folgen sind auf unserer Webseite einsehbar: [www.th-deg.de/bitiz](http://www.th-deg.de/bitiz)



Zum 1. März 2024 hat der Experte Dr. Jeff Wilkesmann seine Professur für »Bioengineering - Application, Industrialization and Scaling« am BITZ Oberschneiding angetreten.



Er weiß genau was Enzyme, Biokatalyse, Mikroplastik und Gesundheit gemeinsam haben und wird seine Expertise künftig am BITZ II in Oberschneiding einbringen, wo er das Transformations Lab aufbauen sowie Forschung und Innovation aus dem Bereich „Bioengineering“ unmittelbar als Produkt in den Markt bringen wird. Bioengineering bedeutet, Prinzipien der Ingenieur- und Naturwissenschaften auf Gewebe, Zellen und Moleküle anzuwenden. Der Einsatzbereich ist daher breit und schließt Gesundheitswesen, Landwirtschaft und Umwelt ein.

Im Februar waren der Vizepräsident des Bayerischen Landtags Tobias Rieß, MdL Josef Zellmeier, der Erste Bürgermeister der Stadt Kemnath Roman Schäffler und unser stellvertretender Landrat Andreas Aichinger mit unserem Bürgermeister Ewald Seifert zu Gast am BITZ.



Im Zentrum der Gespräche stand das Thema Ausbau des BITZ Netzwerks. Es ist entscheidend, sich nicht nur auf Ballungsräume zu konzentrieren, sondern mehr Innovation in den ländlichen Raum zu bringen. Im Anschluss an den Presetermin trugen sich die Gäste in das Goldene Buch der Gemeinde Oberschneiding ein.

Ebenfalls im Februar trafen sich die Wirtschaftsunioren aus Straubing und Deggendorf am BITZ. Prof. Peter Schmieder zeigte mit der Geschichte des Silicon Valley erstaunliche Analogien zum Silicon Valley. Deshalb auch das Thema der anschließenden Panel Diskussion: Wie wird unser Ökosystem Niederbayern noch erfolgreicher. Wie können wir junge Menschen ermutigen zu gründen.



Unsere nächsten Innovationsforen BITZ OPEN: Am 21.03.2024 live aus dem Silicon Valley <https://eveeno.com/299767360>. Am 16.05.2024 wird Senior Venture Manager Jessica Laxa am BITZ in einem unterhaltsamen Science Slam die Herausforderungen der Digitalisierung beleuchten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## Durchwahlverzeichnis der Gemeinde Oberschneiding

Amt	Name	Zimmer	Telefon	E-Mail-Adresse
Bürgermeister	Ewald Seifert	EG 02	09426/8504-0	<a href="mailto:ewald.seifert@oberschneiding.de">ewald.seifert@oberschneiding.de</a>
Geschäftsleitung	Johann Gögl	EG 05	09426/8504-21	<a href="mailto:johann.goegl@oberschneiding.de">johann.goegl@oberschneiding.de</a>
Vorzimmer, Einwohnermeldeamt, Hauptamt	Christoph Bachmeier	EG 01	09426/8504-24	<a href="mailto:christopher.bachmeier@oberschneiding.de">christopher.bachmeier@oberschneiding.de</a>
Vorzimmer, Einwohnermeldeamt	Katrzyrna Schmachtel	EG 01	09426/8504-24	<a href="mailto:katrzyrna.schmachtel@oberschneiding.de">katrzyrna.schmachtel@oberschneiding.de</a>
Vorzimmer	Michaela Bernhard	EG 03	09426/8504-27	<a href="mailto:michaela.bernhard@oberschneiding.de">michaela.bernhard@oberschneiding.de</a>
Vorzimmer, Einwohnermeldeamt	Waltraud Franz	EG 03	09426/8504-27	<a href="mailto:waltraud.franz@oberschneiding.de">waltraud.franz@oberschneiding.de</a>
Einwohnermeldeamt, Öffentl. Sicherheit und Ordnung, IT-Zentrum	Maria Schmerbeck	EG 04	09426/8504-37	<a href="mailto:maria.schmerbeck@oberschneiding.de">maria.schmerbeck@oberschneiding.de</a>
Rentenstelle ILE Gäuboden	Rita Pflieger	EG 06	09426/8504-32	<a href="mailto:rita.pflieger@oberschneiding.de">rita.pflieger@oberschneiding.de</a>
Rentenstelle ILE Gäuboden	Michaela Limbrunner	EG 06	09426/8504-32	<a href="mailto:michaela.limbrunner@oberschneiding.de">michaela.limbrunner@oberschneiding.de</a>
Bauamt, Hauptamt	Thomas Schmid	OG 11	09426/8504-29	<a href="mailto:thomas.schmid@oberschneiding.de">thomas.schmid@oberschneiding.de</a>
Bauamt	Verena Baier	OG 12	09426/8504-20	<a href="mailto:verena.baier@oberschneiding.de">verena.baier@oberschneiding.de</a>
Klimaschutz, Bauamt	Monika Fuchs	OG 12	09426/8504-23	<a href="mailto:monika.fuchs@oberschneiding.de">monika.fuchs@oberschneiding.de</a>
Bauamt	Susanne Ristl	OG 14	09426/8504-38	<a href="mailto:susanne.ristl@oberschneiding.de">susanne.ristl@oberschneiding.de</a>
Finanzverwaltung	Anna Attenberger	OG 13	09426/8504-36	<a href="mailto:anna.attenberger@oberschneiding.de">anna.attenberger@oberschneiding.de</a>
Finanzverwaltung	Monika Weiß	OG 13	09426/8504-25	<a href="mailto:monika.weiss@oberschneiding.de">monika.weiss@oberschneiding.de</a>
Kasse	Lisa Stelzl	OG 14	09426/8504-26	<a href="mailto:lisa.stelzl@oberschneiding.de">lisa.stelzl@oberschneiding.de</a>
Finanzverwaltung	Julia Freundorfer	OG 14	09426/8504-30	<a href="mailto:julia.freundorfer@oberschneiding.de">julia.freundorfer@oberschneiding.de</a>
Kämmerei	Anna Nedbal	OG 15	09426/8504-35	<a href="mailto:anna.nedbal@oberschneiding.de">anna.nedbal@oberschneiding.de</a>
IT	Fred Rössner	EG 01	09426/8504-24	<a href="mailto:fred.roessner@oberschneiding.de">fred.roessner@oberschneiding.de</a>

### Zu folgenden Zeiten können Sie uns persönlich bzw. telefonisch erreichen:

Montag bis Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Montag und Dienstag (nur telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung)	13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr